

FliegerGruppe SCHORNDORF

www.segelflug.de/vereine/schorndorf

Ansprechpartner sind:

1. Vorsitzender
Andreas Vogt
Beundenstr. 24
73614 Schorndorf
07181/43211
vogtandi@t-online.de

Fluglehrer
Manfred Kargl
07191/71392
manfred.k2@arcor.de

Redaktion
Fliegerzeitung
Klaus Woitaschek
07151/71671
klamawoi@web.de

Treffpunkt in der Flugsaison

Ist – grundsätzlich nach vorheriger telefonischer Absprache – der Parkplatz des EDEKA Einkaufszentrums **NEUKAUF in Schorndorf**. Von dort aus fahren wir dann mit PKWs zum Flugplatz.



Segelfliegen mit der FliegerGruppe SCHORNDORF

Segelfliegen

Das Gefühl der grenzenlosen Freiheit, das fast lautlose Steigen in der Thermik unter einer Schönwetterwolke – manchmal zusammen mit einem Bussard oder Schwalben – im Blau des Himmels über der herrlichen Härtsfeldlandschaft – diesen Traum hat wohl jeder und er ist erfüllbar!

Moderne Segelflugzeuge erlauben weite Strecken in der Luft. Dabei kann man auch mal Geschwindigkeiten um die 200 Stundenkilometer erreichen – und alles nur mit den Kräften der Sonne.

Fliegen ohne Motor?

Natürlich muss man beim Start Motorkraft einsetzen. Entweder zieht dich die Motorwinde mit rund 300 PS in einer Minute auf 400 m Schlepphöhe, oder ein Motorflugzeug schleppt dich am 50 Meter langen Seil in 4 Minuten auf 600 Meter Ausklinkhöhe. Aber dann muss man, um in der Luft zu bleiben, geschickt die Thermik nutzen.

Thermik entsteht, wenn Luft am Boden durch die Sonne erwärmt wird. Warme Luft ist bekanntlich leichter als kalte und steigt deshalb nach oben. Durch Kreisen in der aufsteigend Luft wird mit dem Segelflugzeug Höhe gewonnen, die dann in Streckenkilometer umgesetzt werden kann.

Wer kann mitmachen?

Segelfliegen kann jeder, wenn es der Fliegerarzt erlaubt. Eine Brille ist in den meisten Fällen kein Hindernis. **Mit 14 Jahren kann man die Ausbildung in einem Verein beginnen, mit 17 Jahren den Pilotenschein erwerben.** Eine Altersgrenze nach oben gibt es kaum.

Wie funktioniert die Ausbildung?

Mit dem ehrenamtlichen Fluglehrer des Vereins macht man an den fliegbaren Wochenenden oder im Fluglager **Starts im Doppelsitzer** und kann meist schon im ersten Flugjahr nach rund 70 Starts alleine fliegen. Im Winter wird dann die Schulbank gedrückt, um die notwendige Theorie in mindestens 60 Stunden dargeboten zu bekommen. Dann erfolgt, wenn man gut gelernt hat, die Prüfung zum

Erwerb der Privatpilotenlizenz für Segelflugzeuge (PPL-C).

Wie teuer ist das Ganze?

Nicht teurer als beispielsweise Windsurfen oder Ski fahren, auf jeden Fall **nicht so teuer wie die meisten glauben.** Die FliegerGruppe Schorndorf hat einen ehrenamtlichen Fluglehrer, die Flugzeuge werden in Eigenarbeit überholt und repariert und dabei kann jeder durch Werkstattstunden seine Flugkosten ein wenig finanzieren.

Die FliegerGruppe Schorndorf

ist ein traditionsreicher Verein. Schon 1927 gegründet haben unsere Fluglehrer sehr viele Piloten ausgebildet. Wir fliegen als Gastverein auf dem Härtsfeld auf dem Flugplatz **Aalen-Elchingen-Neresheim.** Das ist rund 70 Kilometer östlich von Schorndorf und gut in einer Fahrstunde zu erreichen. Für Wochenenden oder Fluglager gibt es einen Campingplatz direkt am Flugplatz. **Zur Schulung haben wir den Doppelsitzer Ka7. Zur Weiterbildung einen TWIN-ASTIR, eine DG 101 und einen Discus CS.**

Außerdem betreiben wir **eine eigene Seilwinde**, die uns kostengünstig in die Luft bringt.

Die Aalener Motorpiloten vom Luftsportring Aalen schleppen uns auch mit ihren Motorflugzeugen im **F-Schlepp.**

Der Flugplatz

Aalen-Elchingen-Neresheim ist so zu erreichen: B29 Richtung Osten durch Schwäbisch Gmünd, vor Aalen rechts abzweigen auf der B19 Richtung Heidenheim. In Unterkochen abbiegen in Richtung Neresheim. Auf der Ostalb-Hochfläche durch Ebnat, über die A7 nach Elchingen. Am südöstlichen Ortsrand rechts abbiegen und dem Schild FLUGPLATZ folgen.

Passagierflug ?

Wer nur mal das Segelfliegen selbst kennenlernen will, kann einen Passagierflug (Start im Flugzeugschlepp oder an der Seilwinde) bei uns mitmachen.

Die Kosten belaufen sich je nach Flugdauer und Startart auf ca. €20 – 50.

Kontakt: siehe unter Ansprechpartner

Schnupperkurs ?

Wer mitmachen und irgendwann selbst fliegen will, aber zuerst den Verein und das ganze Drumherum kennenlernen will, kann einen Schnupperkurs buchen. Der Kurs beinhaltet die Teilnahme am Vereinsbetrieb auf dem Fluggelände in Aalen-Elchingen mit insgesamt 12 Starts im Schulungsflugzeug "Ka7" an der Seilwinde und einen Start im Flugzeugschlepp in unserem Kunststoffdoppelsitzer "Twin Astir". Das verteilt auf ca. 3 – 4 Flugtage an Wochenenden. Voraussetzung: Bescheinigung des Hausarztes über normalen Gesundheitszustand Die Kosten belaufen sich pauschal auf € 130. Wer danach weitermacht und sich zum Vereinseintritt entschließt, dem werden die Schulungsstarts voll auf seine Ausbildung angerechnet.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter

www.segelflug.de/vereine/schorndorf/

mit LINKs zu **Ausbildung**

- Ausbildung > Abschnitte
- Ausbildung > PilotWerden.PDF zu **Passagierflug**
- Berichte > Passagierflug zu **Verein**
- Verein > Beiträge / Kosten

